

REFERENZBERICHT

PROJEKT

Unternehmen:
Schilderwerk Beutha GmbH
Fabrikstraße 1
09366 Stollberg OT Beutha

Branche:
Metallverarbeitung -
Fertigung, Vertrieb und Montage von Schildern

Projekthalte:
Layoutplanung der Produktions- und Lagerhalle

Projektbearbeiter:
André Gaudich

Bearbeitungszeitraum:
02/2014 – 07/2014



KONTAKT

fabrik-ID GmbH
Prof. Dr.-Ing. Peggy Näser

Gießstraße 7-9
09130 Chemnitz

+49 (0) 371 / 444 31-60
+49 (0) 162 / 696 28 29
info@fabrik-id.de
www.fabrik-id.de

Layoutplanung für die Produktions- und Lagerhalle am neuen Standort Chemnitz

UNTERNEHMEN

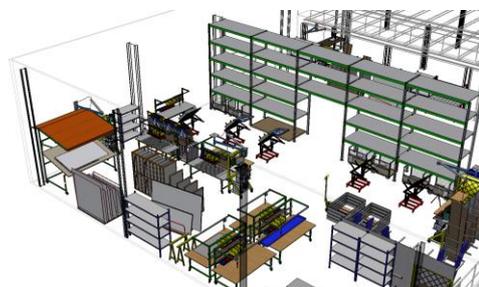
Die Schilderwerk Beutha GmbH produziert sämtliche Straßenbeschilderungen in allen Größen und Varianten, Hinweistafeln und Schilder für den öffentlichen, gewerblichen und privaten Bereich, neuartige LED-Schilder für den Schiffsverkehr sowie moderne Wegeleitsysteme für die Deutsche Bahn AG. Der nachhaltige Erfolg zeigt sich auch im Belegschafts- und Firmenwachstum. 1990 waren sie die kleinste Firma der Branche in Deutschland, heute sind sie die drittgrößte. Diesen erfolgreichen Weg will die Schilderwerk Beutha GmbH fortsetzen.¹

AUSGANGSSITUATION

Die Schilderwerk Beutha GmbH plant einen teilweisen Umzug der Produktion sowie des Lagers in eine neu erworbene Produktionshalle in Chemnitz. Mit diesem Schritt der Produktionserweiterung soll die hohe Nachfrage nach Qualitätsschildern durch bessere Umschlagmöglichkeiten und optimierter Produktion weiterhin mit der herausragenden Liefertreue bedient werden. Ebenso treffen Kunden die technische Beratung und den Verkauf am Standort Chemnitz an.

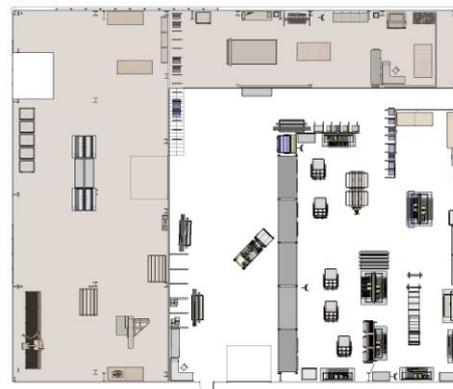
PROJEKTZIELE

Ziel ist die komplette Planung des Hallenlayouts inkl. Werksstrukturplanung, Grob- und Feinlayout sowie die Projektbetreuung während des gesamten Umzuges.



UMSETZUNG

- 1. Datenermittlung und -aufbereitung**
 - Aufnahme der Eingangsinformationen vor Ort oder aus dem vorhandenen ERP-System inkl. deren Auswertung
 - Abstimmung der als Planungsbasis zu verwendenden Daten mit der Geschäftsleitung
- 2. Prozessplanung**
 - Ableitung optimaler Soll-Prozesse basierend auf der Datenanalyse
 - Auswahl geeigneter Transport- und Lagermittel
- 3. Layoutplanung**
 - Abschätzung der Flächenbedarfe für die zu planenden Bereiche anhand der geplanten Stückzahlen und Ausrüstungen
 - Entwicklung von Layoutvarianten



- Bewertung der vorliegenden Layoutvarianten unter Berücksichtigung der gesetzlichen Vorgaben und Richtlinien zur Gestaltung von Fabriken und Fertigungsbereichen, vorhandenen Hallenabmessungen, Anforderungen der zu verwendenden Lager-, Transporttechnik und Betriebseinrichtungen sowie prozessbedingten Restriktionen (z.B. Materialfluss, Informationsfluss, Zuordnung der Mitarbeiter)



PROJEKT

Unternehmen:
Schilderwerk Beutha GmbH
Fabrikstraße 1
09366 Stollberg OT Beutha

Branche:
Metallverarbeitung -
Fertigung, Vertrieb und Montage von Schildern

Projekthalte:
Layoutplanung der Produktions- und Lagerhalle

Projektbearbeiter:
André Gaudich

Bearbeitungszeitraum:
02/2014 – 07/2014

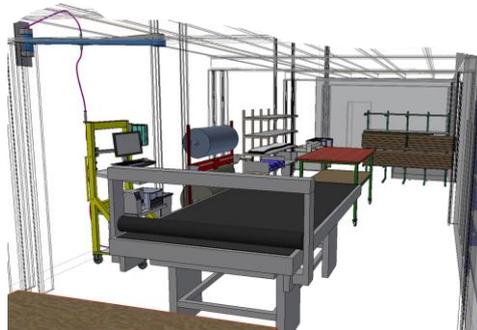
EFFEKTE

Für die neu erworbene Fabrikhalle in Chemnitz konnte ein umsetzungsreifes, bemaßtes CAD-Layout (2D) erstellt werden. Darauf basierend erfolgte die Koordination der Umzugsplanung und -realisierung.

AUSBLICK

Da sich im Laufe der Projektzeit neue Potenzialansätze für die Schilderwerk Beutha GmbH herauskristallisiert werden konnten, sind diese im Nachgang der Projektumsetzung zu vertiefen. Darunter gehören beispielsweise die Datenermittlung und -aufbereitung von Beständen in den einzelnen Lagerbereichen. Im Zuge der Prozessplanung sind:

- Lagerbereiche und Transporte festzulegen
- Lager- und Bereitstellflächen zu dimensionieren
- Geeignete Behälter, Lager- und Transportmittel auszuwählen
- deren Auswirkungen auf das Layout bzgl. Flächenbedarfe und Anordnungen abzuleiten und einzuarbeiten sowie
- weitere Konkretisierungen des Layouts vorzunehmen



Im Bereich der Prozessplanung der Warenwirtschaft und des Lagers haben sich folgende Aufgabenfelder ergeben:

- Definieren Lagerstruktur
- Festlegen der Teile-, Behälter- und Lagerplatzkennzeichnung

- Festlegen der Prozesse der Einlagerung, Auslagerung, Umlagerung, Rücklagerung
- Festlegen der Wareneingangs- und Wareneingangsprozesse
- Festlegen der Kommissionierprozesse

In Bezug auf die Prozessplanung der Auftragssteuerung sind folgende Werte zu Abläufe zu untersuchen:

- Auftragseinstuerung
- Zusammenführung unterschiedlicher Produktbereiche zu einem Auftrag am Wareneingang (Großschild, Kleinschild, Handelswaren)

Um einen reibungslosen Umzug von Prozessen in den neuen Hallenkomplex zu gewährleisten, sind Umzugsplanung, Umzugsvorbereitung und Koordination weiterführend zu vertiefen. Dazu zählen:

- Das Erstellen von Umzugslisten (Maschinen, Regale, Arbeitstische, ...)
- Das Erstellen, Koordinieren und permanente Überarbeiten eines Zeitplanes für den Umzug unter Einbeziehung aller Umbaumaßnahmen und in Abstimmung u.a. mit Architekten

Aufgrund der Vielzahl weiterführender Aufgaben wurde die fabrik-ID GmbH mit dem Folgeauftrag einer Potenzialanalyse beauftragt, welche besonders auf einen effizienteren Materialeinsatz abzielte.

¹ Quelle: <http://www.sw-beutha.de/>

KONTAKT

fabrik-ID GmbH
Prof. Dr.-Ing. Peggy Näser

Gießstraße 7-9
09130 Chemnitz

+49 (0) 371 / 444 31-60
+49 (0) 162 / 696 28 29
info@fabrik-id.de
www.fabrik-id.de